

Ressort: Reisen

Pro Bahn fordert von GDL Klarheit bei Urabstimmungs-Vorwürfen

Berlin, 26.10.2014, 00:00 Uhr

GDN - Der Fahrgastverband "Pro Bahn" fordert von der "Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer" (GDL) vollständige Aufklärung über mögliche Unstimmigkeiten bei der Streik-Urabstimmung. Die GDL dürfe Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Bahnstreiks "nicht aussitzen", sagte Pro-Bahn-Sprecher Gerd Aschoff der Zeitung "Bild am Sonntag".

Experten halten es für möglich, dass bei der Urabstimmung die nötige Mehrheit für Streiks im Tarifkonflikt bei der Bahn unter den Lokführern nicht erreicht wurde. Unterdessen hat der Beamtenbund die von der GDL beantragte Streikhilfe weiterhin nicht ausgezahlt. "Die Prüfung/Abrechnung läuft noch", teilte ein Sprecher mit.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-43415/pro-bahn-fordert-von-gdl-klarheit-bei-urabstimmungs-vorwuerven.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619